

GRADE 1000R HY ist ein Erzeugnis im Sinne der REACH-Verordnung (EG) Nr 1907/2006, Artikel 3 (3) und GHS-Verordnung (EG) 1272/2008, Artikel 2 (9). Ein Sicherheitsdatenblatt muss für dieses Erzeugnis nicht zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus ist in dem Erzeugnis, für welches diese Sicherheitsinformation abgegeben wird, kein besonders besorgniserregender Stoff (SVHC) enthalten und auch kein Stoff enthalten, dessen Gebrauch eingeschränkt ist oder der auf der „Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Eigenschaften eines Stoffes“ aufgeführt ist.

Auch wenn es für dieses Erzeugnis keine Verpflichtung für eine Einstufung oder Kennzeichnung gibt (gem. Art 4 Rechtsvorschrift EC Nr. 1272/2008), hat Promat entschieden einige Informationen wie Identifikation, Erste Hilfe Maßnahmen, Begrenzung und Überwachung der Exposition, Entsorgung und Transport bereit zu stellen. Diese Sicherheitsinformation beinhaltet Hinweise, für alle industriellen und professionellen Anwender, über den sicheren Umgang mit diesem Erzeugnis.

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Erzeugnisses und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform	: Erzeugnis
Produktname	: GRADE 1000R HY
Produktart	: Mikroporöse Hochtemperatur-Wärmedämmung,Produktfamilie Grade : 1000R HY und damit verbundene Produkte. Gültig für : MICROTHERM® PANEL-1000R HY, MICROTHERM® (SEMI-)OVERSTITCHED-1000R HY, MICROTHERM® (SEMI-)QUILTED-1000R HY, MICROTHERM® SLATTED-1000R HY, SLIMFLEX®, PROMALIGHT®-1000R HY, PROMALIGHT® MACHINED PARTS-1000R HY
Produktgruppe	: Technischen Wärmedämmung.

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Erzeugnisses und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Verwendung des Erzeugnisses

Hauptverwendungskategorie	: Gewerbliche Nutzung
Funktions- oder Verwendungskategorie	: Technischen Wärmedämmung.

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

Microtherm N.V.  
Industriepark-Noord 1  
9100 Sint Niklaas - BELGIUM  
T +32 3 7601980 - F +32 3 760 1999  
[info@microtherm.be](mailto:info@microtherm.be) - [www.promat-industry.com](http://www.promat-industry.com)

##### Sonstige

Etex Building Performance BV  
Vleugelboot 22  
3991 CL Houten - THE NETHERLANDS  
T +31 30 241 0770 - F +31 30 241 0771

##### Sonstige

Promat UK Limited  
B1 The Innovation Centre, Pilsworth Road - Heywood Distribution Park  
Pilsworth Road  
OL10 2TS Heywood - UNITED KINGDOM  
T +44 (0)800 588 4444  
[sales@promat.co.uk](mailto:sales@promat.co.uk)

##### Sonstige

Etex France Building Performance S.A.  
500 rue Marcel Demonque, Agroparc - CS70088  
84915 Avignon Cedex 9 - FRANCE

##### Sonstige

Promat Inc. USA  
1731 Fred Lawson Drive  
37801 Maryville, TN - UNITED STATES  
T +1 888 681 0155 - F +1 865 681 0016  
[industryUS@promat.com](mailto:industryUS@promat.com) - [www.promat.com/en-us/industry](http://www.promat.com/en-us/industry)

##### Sonstige

Etex Building Performance N.V.  
Bormstraat 24  
2830 Tiselt - BELGIUM  
T +32 15 71 81 00 - F +32 15 71 81 09  
[info@promat-international.com](mailto:info@promat-international.com) - [www.promat-international.com](http://www.promat-international.com)

##### Sonstige

Etex Building Performance GmbH  
Scheifenkamp 16  
40878 Ratingen - GERMANY  
T +49 (0)2102 493 0 - F +49 (0)2102 493 111  
[mail@promat.de](mailto:mail@promat.de) - [www.promat.de](http://www.promat.de)

##### Sonstige

Promat Ibérica S.A.  
C/ Velazquez, 47 – 6° Izquierda  
28001 Madrid - SPAIN

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

T +33 (0)432 44 44 44

[fds.efbp@etexgroup.com](mailto:fds.efbp@etexgroup.com) - [www.promat.fr](http://www.promat.fr)

### Sonstige

Promat S.p.A.

Via Provinciale 10

24040 Filago (BG) - ITALY

T +39 035 99 37 37 - F +39 035 39 42 40

[industria@promat.it](mailto:industria@promat.it) - [www.promat.com/industry](http://www.promat.com/industry)

### Sonstige

Promat d.o.o.

Trata 50

4220 Skofja Loka - SLOVENIA

T +386 4 51 51 451 - F +386 4 51 51 450

[info@promat-see.com](mailto:info@promat-see.com) - [www.promat-see.com](http://www.promat-see.com)

### Sonstige

Promat TOP Sp. z.o.o.

ul. Przeclawska 8

03-879 Warszawa - POLAND

T +48-22 212 2280 - F +48-22 212 2290

[top@promatop.pl](mailto:top@promatop.pl) - [www.promatop.pl](http://www.promatop.pl)

T +34 91 781 1550 - F +34 91 575 15 97

[info@promat.es](mailto:info@promat.es) - [www.promat.es](http://www.promat.es)

### Sonstige

Etex Nordic A/S

Vendersgade 74,3

7000 Fredericia - DENMARK

T +45 7366 1999

[Promat-dk@etexgroup.com](mailto:Promat-dk@etexgroup.com) - [www.promat.com/da-dk](http://www.promat.com/da-dk)

### Sonstige

Promat s.r.o.

Ckalova 22/784

16000 Praha 6 - Bubeneč - CZECH REPUBLIC

T +420 224 390 811 - F +420 233 333 576

[promat@promatpraha.cz](mailto:promat@promatpraha.cz) - [www.promatpraha.cz](http://www.promatpraha.cz)

### Sonstige

Etex Middle East LLC

Plot No. 597-921 Dubai Investment Park 2

123945 Dubai - UNITED ARAB EMIRATES

T +971 4 885 3070 - F +971 4 885 3588

[info@promatfp.ae](mailto:info@promatfp.ae) - [www.promat.com](http://www.promat.com)

## 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer

: Bitte eine regionale GIFTZENTRALE oder Notfallnummer kontaktieren.

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Militaire Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussels	+32 70 245 245	Bitte rufen Sie bei dringenden Fragen zu Intoxikation 070 245 245 an (kostenlos 24/7). Wenn nicht erreichbar: 02 264 96 30 (Standard-Gebühr)
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg	+49 (0) 761 19240	
Luxemburg	Centre Anti-Poisons/Antigifcentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussels	+352 8002 5500	Kostenlose Telefonnummer, rund um die Uhr erreichbar Experten beantworten alle dringenden Fragen zu gefährlichen Produkten auf Französisch oder Deutsch
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	
Schweiz	Tox Info Suisse	Freiestrasse 16 8032 Zürich	145	(aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Erzeugnisses

Nicht anwendbar: Produkte unterliegen keiner Klassifikationsverpflichtung (Art 4 Verordnung (EC) No 1272/2008)

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht anwendbar gemäß der CLP-Verordnung Nr. (EG) 1272/2008.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen : Kommen vor: Augenreizung, Schleimhautreiz und Reizung der Haut. Während der mechanischen Bearbeitung des Produktes (Sägen, Schleifen, Bohren) kann Staub entstehen. Wie bei den meisten Typen von belästigender Staub kann übermäßiges Einatmen von Staub Reizung der Bronchien verursachen. Einige Produkte der Produktfamilie haben eine Oberflächenbeschichtungen (Glasgewebe, Polyestervlies, PE-, Aluminium- oder Glimmerfolie). Einige diese Beschichtungen oder verwendete Kleber können organische Bestandteile enthalten, die sich beim ersten Aufheizen zersetzen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Nicht anwendbar

#### 3.3. Erzeugnis

Inhaltsstoffe : Amorphe Kieselsäure, Rutil, endlos Faserfilamente

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Ärztliche Hilfe herbeirufen, wenn sich negative Reaktionen oder Reizungen herausstellen.  
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Aufenthalt an der frischen Luft. Wasser trinken. Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptomen anhalten.  
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Reinigen Sie die betroffenen Stellen mit Wasser, ohne zu reiben oder zu kratzen. Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptomen anhalten.  
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Das Auge nicht reiben. Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Einnahme unwahrscheinlich aufgrund der Produktform. Kein Erbrechen auslösen. Mund ausspülen. Reichlich Wasser trinken. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Kann eine Reizung der Atemwege oder anderer Schleimhäute bewirken.  
Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Kann vorübergehend eine Reizung/Hautausschlag verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Kann zu vorübergehenden Augenreizungen führen.  
Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Keine(s) bekannt.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Alle Löschmittel können angewendet werden.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosionsgefahr : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.  
Reaktivität im Brandfall : Das Produkt ist nicht brennbar. Oberflächenbeschichtungen können organisch sein oder organische Bestandteile besitzen, die sich bei Temperaturen über 150°C zersetzen. Bei unvollständiger Verbrennung können giftige Gase entstehen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Bildung von Staub minimieren. Einatmen von Staub vermeiden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Der anhaftende Staub ist entweder durch Befeuchten zu binden oder durch geeignete Saugvorrichtungen mit entsprechenden Filtern zu entfernen.

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Maßnahmen bei Staub : Empfohlenen Atemschutz verwenden. Staubausbreitung vermeiden. Der anhaftende Staub ist entweder durch Befeuchten zu binden oder durch geeignete Saugvorrichtungen mit entsprechenden Filtern zu entfernen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Staubausbreitung vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Geschlossene Behälter verwenden zur Vermeidung von Stauffreisetzung.  
Reinigungsverfahren : Kleiner Teile aufheben . Befeuchten mit Wasser und dann zusammenfegen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Die Verwendung oberflächenbeschichteter Produkte verringert bei korrekter Handhabung das Freisetzen von Staub. Stäube, die bei der Bearbeitung anfallen, sind abzusaugen. Dabei sind die vorgeschriebenen Grenzwerte zu beachten.  
Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Arbeiten in gut belüfteten Räumen. Werkzeugen benutzen mit angepasster Staubabzugsanlage. Wenn die Staubkonzentration höher ist als die gesetzlich zugelassene, ist das Tragen von Atemschutzmasken verpflichtend. Staub mit Staubsauger sammeln oder mit Wasser befeuchten und zusammenfegen.  
Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Trocken und frostfrei lagern.

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Technischen Wärmedämmung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Silica (112945-52-5)	
<b>Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Lokale Bezeichnung	Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen
MAK (OEL TWA) [1]	4 mg/m <sup>3</sup>
Rechtlicher Bezug	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01.2021)

Silane, dichlorodimethyl-, reaction products with silica (68611-44-9)	
<b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b>	
Lokale Bezeichnung	Kieselsäuren, amorphe
AGW (OEL TWA) [1]	4 mg/m <sup>3</sup> E (mg/m <sup>3</sup> )
Anmerkung	DFG,2,Y
<b>Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Lokale Bezeichnung	Diatomeenerde (s. Kieselsäure, amorphe)
Anmerkung	SS <sub>C</sub>

Rutil (1317-80-2)	
<b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Lokale Bezeichnung	Titandioxid (Alveolarstaub)
MAK (OEL TWA)	5 mg/m <sup>3</sup>
MAK (OEL STEL)	10 mg/m <sup>3</sup>
<b>Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Lokale Bezeichnung	Titane (dioxyde de) # Titaandioxide
OEL TWA	10 mg/m <sup>3</sup>
<b>Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)</b>	
Lokale Bezeichnung	Titandioxid
AGW (OEL TWA) [1]	1,25 mg/m <sup>3</sup> A (mg/m <sup>3</sup> ) 10 mg/m <sup>3</sup> E (mg/m <sup>3</sup> )
Anmerkung	AGS,DFG
<b>Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>	
Lokale Bezeichnung	Titandioxid
MAK (OEL TWA) [1]	3 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkung	a(mg/m <sup>3</sup> ) - SS <sub>C</sub> - UAW - NIOSH, s. 1.8.2

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Glasfasern (65997-17-3)

#### Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

Lokale Bezeichnung	Textilfasern (Leichtstäube von)
MAK (OEL TWA)	5 mg/m <sup>3</sup>
MAK (OEL STEL)	10 mg/m <sup>3</sup>

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Arbeitsplatzgrenzwerte für Stäube die nicht anders klassifiziert oder reguliert werden können (hinderliche Stäube) : - in Deutschland: TRGS-900 in DE: Einatembar: 10 mg/m<sup>3</sup>, Alveolengängig: 1.25 mg/m<sup>3</sup>  
- in Österreich: Einatembar: 10 mg/m<sup>3</sup>, Alveolengängig: 6 mg/m<sup>3</sup>

Zusätzliche Hinweise : Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

#### 8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Bei der Bearbeitung (z.B. Sägen, Bohren, Schleifen) ist der Staubgrenzwert einzuhalten. Überprüfung der neuesten Staubgrenzwerte notwendig.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Berührung mit den Augen vermeiden. Evtl. Schutzbrille tragen.

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Hautkontakt vermeiden. Locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung (z.B. Overall) und geeignete Handschuhe tragen.

#### 8.2.2.3. Atemschutz

##### Atemschutz:

Staubeinatmung vermeiden. Atemschutz (z.B. P2 Maske) tragen, wenn bei der Bearbeitung eine Staubabsaugung nicht möglich ist bzw. die vorgeschriebenen Grenzwerte nicht eingehalten werden. (Wenn mehr als 10 x die vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten werden, ist eine P3-Maske notwendig).

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Fest

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Farbe	: braun.
Geruch	: Keine.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht anwendbar
Flammpunkt	: Nicht anwendbar
Zündtemperatur	: Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
pH-Wert	: Nicht verfügbar
pH Lösung	: Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Nicht anwendbar
Löslichkeit	: wasserunlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: Nicht verfügbar
Dampfdruck bei 50 °C	: Nicht verfügbar
Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Nicht anwendbar
Partikelgröße	: Nicht verfügbar
Partikelgrößenverteilung	: Nicht verfügbar
Partikelform	: Nicht verfügbar
Seitenverhältnis der Partikel	: Nicht verfügbar
Partikelaggregatzustand	: Nicht verfügbar
Partikelabsorptionszustand	: Nicht verfügbar
Partikelspezifische Oberfläche	: Nicht verfügbar
Partikelstaubigkeit	: Nicht verfügbar

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Einsatz-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Verwenden Sie das Produkt nicht bei Temperaturen über der maximal empfohlenen Betriebstemperatur.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar.

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Innere Wärmedämmung : bis zu der empfohlenen maximalen Anwendungstemperatur thermisch stabil. Oberflächenbeschichtungen können organisch sein oder organische Bestandteile besitzen, die sich bei Temperaturen über 150°C zersetzen. Bei unvollständiger Verbrennung können giftige Gase entstehen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal)	: Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ)	: Nicht eingestuft

#### Silane, dichlorodimethyl-, reaction products with silica (68611-44-9)

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
-----------------	--------------

#### Rutil (1317-80-2)

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
-----------------	--------------

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft
Karzinogenität	: Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
------------------------	--------------------

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft
-----------------------------------------------------------	--------------------

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft
-------------------------------------------------------------	--------------------

Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft
-------------------	--------------------

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

#### 11.2.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	: Einige Rohstoffe können sehr geringe Mengen an natürlichen radioaktiven Elementen der Uran und Thorium -Reihe enthalten. Die Hauptstrahlungsgefahr aus dem Produkt ist die Abgabe von geringen Mengen von Alpha-Teilchen durch inhalierten Staub. Die übermäßige Inhalation der Stäube kann Lungenkrebs verursachen. Eine gute Arbeitshygienepraxis sollte die Freisetzung von Staub in der Luft vermeiden und das Potenzial für die Exposition verringern, Strahlungsmessungen an der Produktionsanlage haben gezeigt, dass die Strahlendosis beim Umgang mit diesen Materialien um den Faktor 100 geringer ist als der jährliche Grenzwert für beruflich strahlenexponierte Personen (Belgien), Die in diesem Produkt enthaltenen Fasern sind auf Grund der Durchmesser nicht lungengängig und liegen somit außerhalb der Definition der WHO-Konvention. Da die Fasern als nicht lungengängig betrachtet werden, wird nicht erwartet, dass diese ein Krebsrisiko darstellen.
------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)	: Nicht eingestuft
-----------------------------------------	--------------------



# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

### Rutil (1317-80-2)

NOEC (akut)	5600 mg/l
-------------	-----------

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	: Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.
Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung- Abfallentsorgung	: Produkt (selbst wenn es über die Anwendungstemperatur beaufschlagt war) ist nicht als gefährlicher Abfall eingestuft und kann auf einer normalen Mülldeponie, die für die Entsorgung von Industrieabfällen zugelassen ist, entsorgt werden.
EAK-Code	: Bitte den europäischen Abfallkatalog beachten (Entscheidung Nr. 2000/532/CE), um ihre entsprechende Abfallnummer zu identifizieren.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN-Nr. (ADR)	: Nicht geregelt.
UN-Nr. (IMDG)	: Nicht geregelt.
UN-Nr. (IATA)	: Nicht geregelt.
UN-Nr. (ADN)	: Nicht geregelt.
UN-Nr. (RID)	: Nicht geregelt.

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)	: Nicht geregelt.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	: Nicht geregelt.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	: Nicht geregelt.
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)	: Nicht geregelt.
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)	: Nicht geregelt.

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 14.3. Transportgefahrenklassen

<b>ADR</b>	
Transportgefahrenklassen (ADR)	: Nicht geregelt.
<b>IMDG</b>	
Transportgefahrenklassen (IMDG)	: Nicht geregelt.
<b>IATA</b>	
Transportgefahrenklassen (IATA)	: Nicht geregelt.
<b>ADN</b>	
Transportgefahrenklassen (ADN)	: Nicht geregelt.
<b>RID</b>	
Transportgefahrenklassen (RID)	: Nicht geregelt.

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR)	: Nicht geregelt.
Verpackungsgruppe (IMDG)	: Nicht geregelt.
Verpackungsgruppe (IATA)	: Nicht geregelt.
Verpackungsgruppe (ADN)	: Nicht geregelt.
Verpackungsgruppe (RID)	: Nicht geregelt.

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich	: Nein
Meeresschadstoff	: Nein
Sonstige Angaben	: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

<b>Landtransport</b>	
Nicht geregelt.	
<b>Seeschifftransport</b>	
Nicht geregelt.	
<b>Lufttransport</b>	
Nicht geregelt.	
<b>Binnenschifftransport</b>	
Nicht geregelt.	
<b>Bahntransport</b>	
Nicht geregelt.	

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht eingeführt.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff.  
Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.  
Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen.

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK)	: WGK 1, Schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)
Störfall-Verordnung (12. BImSchV)	: Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

# GRADE 1000R HY

## Sicherheitsinformation

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

---

### Schweiz

Lagerklasse (LK) : NG - Nicht-Gefahrstoff

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungshinweise:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Sicherheitsinformation anwendbar : BE;DE;LU;AT;CH  
für die Regionen

### Haftungsausschluss

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.*